Familien-Sinfoniekonzert

17.10.2026

Sa 16 Uhr
Großer Saal

WEST SIDE STORY FÜR KINDER

Leonard Bernsteins Klassiker
für Kinder ab 6 Jahren

Brandenburgisches Staatsorchester Frankfurt
Leitung: Clemens Schuldt
Konzept und Moderation: Juri Tetzlaff

Ab 15 Uhr Basteln im Foyer
mit Jacqueline Koschnitzki-Pflanz

Konzert ohne Pause | Ende gegen 16.50 Uhr

PROGRAMM

Leonard Bernstein (1918-1990)
Sinfonische Tänze aus dem Musical »West Side Story«
1. Prolog | 2. »Somewhere« | 3. Scherzo | 4. Mambo | 5. Cha-Cha
6. Meeting Scene | 7. »Cool« (Fuge) | 8. Rumble | 9. Finale

Eine Stadt, zwei Jugendbanden und eine Liebe, die nicht sein darf: Gemeinsam mit Juri Tetzlaff lässt das Brandenburgische Staatsorchester Frankfurt unter Leitung von Clemens Schuldt die weltberühmte Geschichte des legendären Broadway-Musicals »West Side Story« (1957) lebendig werden. Es geht um Freundschaft und Feindschaft, ehrliche Gefühle und fatale Missverständnisse. Zwei Kulturen treffen aufeinander, und es knistert vor Konflikten. Und mittendrin Tony und Maria, die von einer besseren Welt träumen. Mit der Musik von Leonard Bernstein erzählt Juri heute Nachmittag die packende »West Side Story«. Dabei darf das Publikum selbst Teil der Geschichte werden und unter anderem in die Rolle der verfeindeten Banden »Jets« und »Sharks« schlüpfen. Ein interaktives Konzerterlebnis voller Spannung und unglaublich mitreißender Musik!

JURI TETZLAFF wurde 1972 in Karlsruhe geboren. Sein Vater ist Cellist und seine Mutter Sängerin. 1994 startete er seine Fernsehkarriere als Moderator der Jugendsendung »X-Base – Der Computer Future Club« im ZDF. 1997 wurde er Gründungsmoderator des Kinderkanals KI.KA und ist seither ein festes Gesicht des Senders. Er moderiert live Sendungen, Shows, Info-Formate, Reporterstücke, Comedy und bewies bei den Beutolomäus-Geschichten sein schauspielerisches Talent. Zur Zeit bringt Juri Tetzlaff als Moderator im »KI.KA Baumhaus« mit dem Sandmann jeden Abend eine Million Kinder ins Bett, führt durch die Sendung »Mit-Mach-Mühle« und ist als Reporter für das Medien- und Kinomagazin »TRICKBOXX« unterwegs. Er produziert mit seiner Firma »dreamteam.media« eigene Fernsehbeiträge und schreibt als Drehbuchautor u.a. für den »Tigerenten Club« (ARD). Zudem ist er einer der bekanntesten Klassik-Vermittler für junges Publikum und moderiert regelmäßig die Familien-Sinfoniekonzerte im Nikolaisaal.

Der 1982 in Bremen geborene **CLEMENS SCHULDT** begann seine professionelle künstlerische Karriere als Geiger, ehe er sich für die Dirigentenlaufbahn entschied. Nach seinem Studium in Düsseldorf, Wien und Weimar ging er 2010 als Gewinner des Donatella Flick Dirigierwettbewerbs in London hervor. Schuldt war ein Jahr lang Assistent beim London Symphony Orchestra, arbeitete mit zahlreichen in- und ausländischen Orchestern und war an vielen Opernhäusern zu Gast. Derzeit ist er Musikdirektor des Orchestre symphonique de Québec.

Familienklang – der neue Familien-Newsletter
ABO hier!